

Projektsteckbrief

Projekt **Regeneratives Energienetzwerk Region Ingolstadt (RegIN+)**

Schlagwörter Energienetzwerk, Knowhow-Transfer, regionale Vernetzung, Regenerative Gebäudeenergietechnik, Landwirtschaftliche Biogastechnik, Fachspezifische Veranstaltungen für verschiedene Zielgruppen

Projektdetails

Projektstart	2011	Projektlaufzeit	4 Jahre
Fördermittelgeber	Europäische Union, Bayerisches Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen		
Projektträger	Zentrum Bayern, Familie, Soziales (ZBFS)	Förderkennzeichen	A2-I2-018/12
Förderprogramm	Europäischer Sozialfonds (ESF)		
Projektbudget	848.822€		
Ansprechpartner	Prof. Dr.-Ing. Wilfried Zörner (Projektleiter) Dr. Christoph Trinkl		
Kooperationspartner:	BioIN GmbH, Gebr. Peters Gebäudetechnik GmbH, CitrinSolar GmbH, WOLF Anlagen-Technik GmbH & Co. KG, pbb Planung + Projektsteuerung GmbH, Stadtwerke Ingolstadt Energie GmbH		

Beschreibung

Regenerative Energien sind gekennzeichnet durch eine äußerst hohe Entwicklungsdynamik, sowohl auf der Technologieseite als auch auf der Anwendungsseite. Dies führt zu einem hohen Druck zur Weiterbildung und Kompetenzerweiterung für die Beschäftigten in den betroffenen Branchen. Gleichzeitig wird fortlaufend umfangreiches Wissen an Hochschulen und Forschungseinrichtungen generiert. Vor diesem Hintergrund wurde an der Technischen Hochschule Ingolstadt, Institut für neue Energie-Systeme Anfang 2011 das Projekt RegIN⁺-Regionales Energienetzwerk Region Ingolstadt konzipiert.

Intention von RegIN⁺ ist die Entwicklung eines regionalen Netzwerks für die beiden technologisch-inhaltlichen Schwerpunkte „Landwirtschaftliche Bioenergietechnik“ und „Regenerative Gebäudeenergietechnik“. Neben der regionalen Stärkung der Cluster-Aktivitäten des Freistaat Bayern sind die Hauptziele der Netzwerkarbeit dabei der zeitnahe Wissenstransfer zu den relevanten, mittelständisch geprägten Branchen sowie die verbesserte Vernetzung der Stufen der jeweiligen Wertschöpfungskette.